

Gemeindewappen Hard



Darstellung: Burmeister, Die Gemeindewappen von Vorarlberg. Sigmaringen 1975.

Hard

Marktgemeinde (Markterhebung 9. August 1905)

Verwaltungsbezirk Bregenz

Bestätigung: 28. Juni 1927 (Amt der Vorarlberger Landesregierung IIb-242/3-27, nur Blasonierung)

Verleihung: 9. August 1905 (Franz Joseph I.)

Ein goldener, durch eine eingebogene blaue Spitze geteilter Schild. In den beiden goldenen Feldungen wächst aus grünem Rasenboden je ein natürlicher bezapfter Tannenbaum empor. Die Spitze erfüllt im Schildfuße ein natürliches gewelltes Gewässer, auf welchem ein Schiff, wie solche unter dem Namen Lädi auf dem Bodensee gebräuchlich sind, in seiner natürlichen Form und Farbe schwimmt. Sein Mast trägt ein weißes, von einem blauen Streifen pfahlweise durchzogenes viereckiges Segel, über welchem eine Flagge flattert, die in silberfarbenem Felde ein rotes goldbefranstes Kirchenbanner zeigt. Das Steuer ist an der linken Seite des rückwärtigen Schiffendes angebracht. [Den Schild umgibt eine ornamentale bronzefarbene Randeinfassung.]

Archivgut im Vorarlberger Landearchiv

Verfahrensakten: BH Bregenz I, Gemeinde 15/1905; Amt der Vorarlberger Landesregierung IIb-242/1928

Zweitausfertigung Wappenurkunde: Gemeindewappenregistrator

Sonstiges: Adelsachen usw. Nr. 42; [Abbildung Urkunde 1905 in: Z'Hard am See. Hard 1990, S. 24-27].

Literaturauswahl

Cornelia Albertani/Ulrich Nachbaur, Vorarlberger Gemeindewappenregistrator. Bestandsverzeichnis mit 1. September 2007. 3. Aufl., Bregenz 2011 (Kleine Schriften des Vorarlberger Landesarchivs 6).

Ulrich Nachbaur/Alois Niederstätter, Vorarlberger Gemeindesymbole. Heraldische und rechtliche Aspekte Referate des 17. Vorarlberger Archivtages 2007. 2. Aufl., Bregenz 2011 (Kleine Schriften des Vorarlberger Landesarchivs 7).

Karl Heinz Burmeister, Die Gemeindewappen von Vorarlberg. Sigmaringen 1975.

Anhang: Wappenurkunde Bestätigung 28.06.1927

Vorarlberger Landesarchiv, Gemeindewappenregistratur, Hard

